

Christian Ströbele · Tobias Specker · Amir Dziri ·
Muna Tatari (Hg.)

Theologisches Forum Christentum – Islam



Welche Macht hat Religion?

Anfragen an
Christentum und Islam

Verlag Friedrich Pustet

Christian Ströbele · Tobias Specker · Amir Dziri ·
Muna Tatari (Hg.)

Welche Macht hat Religion?

Anfragen an
Christentum und Islam

Gefördert durch:



**Bundesministerium
des Innern, für Bau
und Heimat**

**aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages**

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie;
detaillierte bibliografische Daten sind im Internet
über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-7917-3059-2

© 2019 by Verlag Friedrich Pustet, Regensburg
Umschlaggestaltung: Martin Veicht, Regensburg
Satz und Layout: Corinna Schneider, Heidelberg
Druck und Bindung: Friedrich Pustet, Regensburg
Printed in Germany 2019

eISBN 978-3-7917-7240-0 (pdf)

Weitere Publikationen aus unserem Verlag finden Sie auf
www.verlag-pustet.de

Informationen und Bestellungen unter verlag@pustet.de

Inhalt

Vorwort	9
---------------	---

Amir Dziri/Anja Middelbeck-Varwick

Religion und Macht: Einführung in ein Spannungsfeld	11
---	----

I. Macht und Religion: Verhältnisbestimmungen, legitimatorische Strategien, kritische Ressourcen

Antonius Liedhegener

Macht und Religion

Theorien und empirische Analysen	19
--	----

Margareta Gruber

Schweigen und Geheimnis

Ermächtigung durch Glauben in drei zeitgenössischen Filmen	43
--	----

Reinhard Schulze

Religion und Macht – Überlegungen zu einer Beziehungsgeschichte	55
---	----

Klaus von Stosch

Macht, Gott und Kirche

Eine Verhältnisbestimmung	77
---------------------------------	----

Abdullah Takim

Der religiös-politische Entstehungskontext

der Islamischen Theologie und die Machtfrage	88
--	----

II. Geschlechterordnungen und Geschlechterdifferenz – Machtverhältnisse in religiösen Symbolsystemen

Nimet Seker

Geschlechterhierarchie, Geschlechtergerechtigkeit und androzentrische Rede im Koran.....	103
--	-----

Miriam Leidingner

Gehen, bleiben oder weitergehen?	
Macht und Geschlecht aus christlich-theologischer Sicht	115
Beobachterinnenbericht (<i>Agata S. Nalborczyk</i>)	127

III. Gottesbilder und Macht

Mouhanad Khorchide

Gottesbilder und Macht – Eine islamische Perspektive.....	135
---	-----

Christine Büchner

Von der alternativen Macht Gottes	144
Beobachterinnenbericht (<i>Esma Isis-Arnautović</i>)	155

IV. Soziale Kontrolle durch religiöse Gemeinschaften

Michael Schüßler

Christliche Identität und soziale Kontrolle	
Transformationen der Pastoralmacht ins Digitale.....	163

Mahmoud Abdallah

Soziale Kontrolle durch religiöse Gemeinschaften – Eine islamische Perspektive	177
Beobachterinnenbericht (<i>Rifa'at Lenzin</i>)	202

V. Es beginnt schon in der Familie – Strukturen von Macht in religiöser Erziehung und Sozialisation

Ayşe Uygun-Altunbaş

Religiöse Sozialisation in muslimischen Familien:

Religiöse Erziehung und Erziehungsstile 209

Susanne Klinger

Strukturen von Macht in Sozialisation und religiöser Erziehung
in christlicher Sicht..... 223

Beobachterinnenbericht (*Naciye Kamcili-Yildiz*) 233

VI. Theologie im Machtgefüge: Zur Deutungs- und Sprachmacht von Religionen

Bekim Agai

Sprache als Mittel der Ermächtigung und Entmächtigung

im Islam – Von der Unumgänglichkeit der Machtfrage..... 241

Christian Polke

Theologie als Machtdiskurs. Über die Chancen, Gefahren

und Grenzen der Interpretation von Religion 262

Christian Ströbele/Tobias Specker/Muna Tatari

Religion zwischen Ohnmacht, Bemächtigung und Ermächtigung:

Zusammenfassende Perspektiven 285

Autorinnen und Autoren 293

Vorwort

Die hier dokumentierte 14. Tagung des Theologischen Forums Christentum – Islam fand zum Thema »Welche Macht hat Religion? Anfragen an Christentum und Islam« im März 2018 statt und setzte das Vorhaben fort, sozial-ethische und gesellschaftspolitisch drängende Fragestellungen anzugehen, die besonders aktuell und von religionsübergreifender Wichtigkeit sind – Themen also, bei welchen die Theologien nur davon gewinnen können, sie kooperativ und »side by side« anzugehen und dabei ins Gespräch zu treten mit benachbarten Disziplinen.

Beim Jahresthema 2018 handelt es sich um eine solche Frage, die beide Religionen aktuell und beständig prägt und herausfordert. Denn Christentum und Islam üben einerseits Macht aus, andererseits unterliegen sie aber auch der Machtausübung: In unterschiedlichen Kontexten haben beide Religionen spezifische Haltungen zur Macht und unterschiedliche Formen entwickelt, mit ihr umzugehen. Ihre eigenen Handlungs- und Deutungsmöglichkeiten sind eingebunden in gesellschaftliche Erwartungen, Zuschreibungen und Restriktionen. Religiöse Akteure befinden sich niemals in einem hierarchiefreien Raum: Institutionelle und diskursive Ungleichgewichte bedingen das jeweilige Verhältnis von Religion und Macht mit.

Hierzu diskutierten mehr als 130 deutsche wie internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus religionsbezogenen Fächern, davon mehr als ein Drittel Musliminnen und Muslime.

Neben den Herausgebern und Herausgeberinnen dieses Bandes gehörten zur christlich-muslimischen Steuerungsgruppe, die die Tagung des Theologischen Forums 2018 verantwortet hat, Prof. Dr. Klaus Hock (Universität Rostock), Dr. theol. habil. Jutta Sperber (Scuola Europea di Varese, Italien), Prof. Dr. Anja Middelbeck-Varwick (Europa-Universität Flensburg) und Dr. Mohammad Gharaibeh (Universität Bonn).

Wir danken allen, die zum Gelingen der Tagung beigetragen haben, allen voran den Autorinnen und Autoren des vorliegenden Bandes. Herzlich gedankt sei auch der Tagungsassistenz durch Catrin Dihm und Nico-

las Conrads, unserer bewährten Lektorin Corinna Schneider, unterstützt durch Franziska Schmid, sowie Dr. Rudolf Zwank vom Verlag Friedrich Pustet. Die Tagung und die Publikation wird dankenswerterweise auch in diesem Jahr erneut durch die Förderung durch das Bundesministerium des Innern (BMI) ermöglicht.

Stuttgart, im März 2019

Amir Dziri, Tobias Specker SJ
Christian Ströbele, Muna Tatari

Autorinnen und Autoren

Mahmoud Abdallah, Dr. phil., Wissenschaftlicher Mitarbeiter am Zentrum für Islamische Theologie an der Universität Tübingen

Bekim Agai, Dr. phil., Professor für Kultur und Gesellschaft des Islam in Geschichte und Gegenwart am Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam an der Universität Frankfurt am Main

Christine Büchner, Dr. theol., Professorin für Katholische Theologie und Leiterin des Instituts für Katholische Theologie an der Universität Hamburg

Amir Dziri, Dr. phil., Professor für Islamische Studien und Direktor des Schweizerischen Zentrums für Islam und Gesellschaft an der Universität Freiburg/Schweiz

Margareta Gruber OSF, Dr. theol., Professorin für Neutestamentliche Exegese und Biblische Theologie und Dekanin der Katholisch-Theologischen Fakultät an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Vallendar

Esma Isis-Arnautović, M. A., Diplomassistentin am Schweizerischen Zentrum für Islam und Gesellschaft an der Universität Freiburg/Schweiz

Naciye Kamcili-Yildiz, Abgeordnete Lehrkraft am Institut für Katholische Theologie, Fachbereich Praktische Theologie, der Universität Paderborn

Mouhanad Khorchide, Dr. phil., Professor für Islamische Religionspädagogik und Leiter des Zentrums für Islamische Theologie an der Universität Münster

Susanne Klinger, Dr. theol., Lehrstuhlvertretung für Praktische Theologie: Pastoraltheologie und Religionspädagogik am Institut für Katholische Theologie und Wissenschaftliche Mitarbeiterin in der interdisziplinären Forschereinheit: Religion – Bildung – Frieden am Institut für Islamische Theologie an der Universität Osnabrück

Miriam Leidinger, Dr. phil., Referentin für weltkirchliche Pastoral und missionarische Spiritualität bei missio Aachen

Rifa'at Lenzin, Dr. h.c. theol., lic. phil., Islamwissenschaftlerin, Präsidentin der Interreligiösen Arbeitsgemeinschaft in der Schweiz, bis 2018 Fachleiterin Islam am Zürcher Institut für interreligiösen Dialog

Antonius Liedhegener, Dr. phil. habil., Professor für Politik und Religion am Zentrum für Religion, Wirtschaft und Politik an der Universität Luzern

Anja Middelbeck-Varwick, Dr. phil. habil. theol., Vertretung der Professur für Katholische Theologie und Leiterin des Seminars für Katholische Theologie an der Europa-Universität Flensburg

Agata S. Nalborczyk, Dr. habil. in Religionswissenschaft, Leiterin des Department for European Islam Studies an der Universität Warschau/Polen

Christian Polke, Dr., Professor für Systematische Theologie (Lehrstuhl für Ethik) an der Universität Göttingen

Reinhard Schulze, Dr. phil., Professor em. für Islamwissenschaft und Neuere Orientalische Philologie und Direktor des Forums Islam und Naher Osten an der Universität Bern

Michael Schüßler, Dr. theol., Professor für Praktische Theologie an der Katholisch-theologischen Fakultät der Universität Tübingen

Nimet Seker, Dr. phil., Wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Studien der Kultur und Religion des Islam an der Universität Frankfurt am Main

Tobias Specker, Dr. theol., Juniorprofessor für Katholische Theologie im Angesicht des Islam an der Philosophisch-Theologischen Hochschule Sankt Georgen

Christian Ströbele, Dr. theol., Leiter des Fachbereichs Interreligiöser Dialog an der Akademie der Diözese Rottenburg-Stuttgart

Klaus von Stosch, Dr. theol., Professor für Katholische Theologie (Systematische Theologie) und ihre Didaktik und Vorsitzender des Zentrums für Komparative Theologie und Kulturwissenschaften an der Universität Paderborn

Abdullah Takım, Dr. phil., Professor für Klassische und moderne Koranexegese (tafsīr) am Institut für Islamisch-theologische Studien der Universität Wien

Muna Tatari, Dr. phil., Juniorprofessorin für Islamische Systematische Theologie am Seminar für Islamische Theologie der Universität Paderborn

Ayşe Uygun-Altunbaş, Dr. phil., Erziehungswissenschaftlerin